

Echt schön.

SACHSEN-ANHALT

Neu!



Unsere Besten

IN SACHSEN-ANHALT.



UNSERE BESTEN
Reisetipps und
Veranstaltungen
für Ihren Herbst
und Winter

Das Josephskreuz bei Stolberg



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Weitere Inspirationen für
den Herbst und Winter in Sachsen-Anhalt
finden Sie auf unserer Website:

[ECHTSCHOENSACHSENANHALT.DE](https://www.echtschoensachsenanhalt.de)

[#echtschoensachsenanhalt](https://www.instagram.com/echtschoensachsenanhalt)



Entdeckerzeit in Sachsen-Anhalt

UNSERE BESTEN bieten inspirierende Ideen und Angebote für Reisen und Ausflüge nach Sachsen-Anhalt im Herbst und Winter 2024/25. Auf den folgenden Seiten finden Reisefreunde schnell und übersichtlich ihren Kurzurlaub zwischen Altmark, Elbe, Harz und Saale.

echtschoensachsenanhalt.de



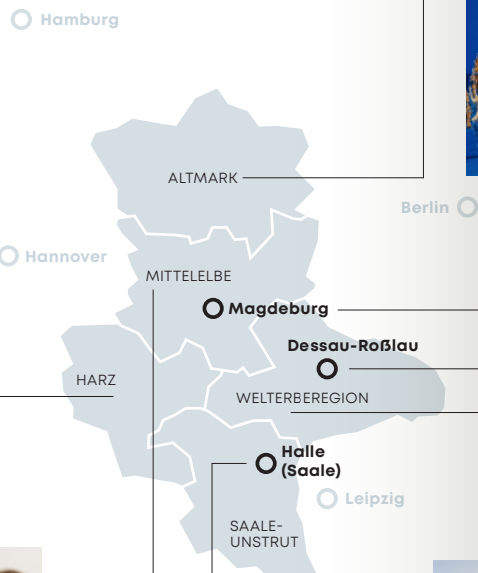
Romantik im Südharz

SEITE 8



Mittendrin in Mittelelbe

SEITE 6

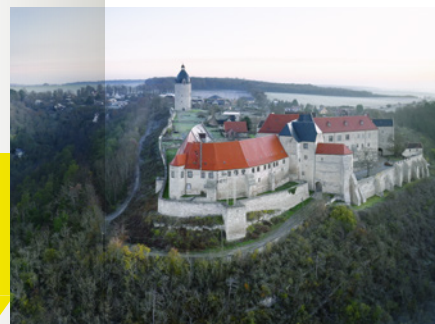


Magdeburg funkelt

SEITE 14

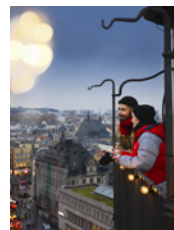
100 Prozent Kultur in Dessau

SEITE 16



Radeln zwischen Wein und Wonne

SEITE 10



Verliebt in Halle

SEITE 15

INHALT



Stolze Hansestädte in der Altmark entdecken

SEITE 4



Durch das Welterbe toun

SEITE 12

Anreiseinformationen:

Sachsen-Anhalt liegt im Herzen Deutschlands und grenzt an Niedersachsen, Thüringen, Sachsen und Brandenburg. Von der Landeshauptstadt Magdeburg aus sind es 150 km bis Berlin, 280 km bis Hamburg, 420 km bis Frankfurt/Main und 225 km bis Frankfurt/Oder. Fünf Autobahnen, die A2, die A9, die A14, die neue A36 und die A38, gut ausgebauten Bundesstraßen und eines der dichtesten Eisenbahnverkehrsnetze Europas sowie ein leistungsstarkes Nahverkehrssystem sorgen in Sachsen-Anhalt für kurze, bequeme Wege zu allen Sehenswürdigkeiten.

Mit dem Deutschland-Ticket ist man im ganzen Bundesland unkompliziert und günstig unterwegs.

Infotelefon: Gerne sind wir auch direkt bei der Reiseplanung behilflich. Sie erreichen uns unter +49 (0)391 56 899 88 (Mo-Do 9.00-17.00 Uhr / Fr 9.00-16.00 Uhr) oder per E-Mail an tourismus@img-sachsen-anhalt.de

Aktuelle Informationen zum Reiseland Sachsen-Anhalt unter sachsen-anhalt-tourismus.de

Titelfoto: Das Josephskreuz bei Stolberg. Foto: christian/adobestock

Herausgeber: Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Am Alten Theater 6, 39104 Magdeburg, Telefon +49 391 56899-0, welcme@img-sachsen-anhalt.de, www.investieren-in-sachsen-anhalt.de — Konzept, Gestaltung: genese werbeagentur GmbH, Magdeburg — Redaktionsschluss: 30. August 2024 — 1. Auflage; Änderungen vorbehalten — Druck und Weiterverarbeitung: Druckerei Vettlers GmbH & Co. KG — Bildnachweise: deezer ©2024 deezer; Apple Music ©2024 Apple Inc.; Spotify ©2024 Spotify® AB

Die Benutzung der Veröffentlichungen zum Zwecke der gewerbsmäßigen Veräußerung, insbesondere Adressveräußerung, an Dritte oder des Nachdrucks — auch auszugsweise — ist nicht gestattet.



Sachsen-Anhalts Norden:
Havelberg im Landkreis Stendal.
© IMG / R. Klatt

Stolze Hansestädte in der Altmark entdecken

Imposante Backsteinarchitektur, kleine Gassen mit Kopfsteinpflaster und malerische Fachwerkhäuser – ob in Havelberg, Gardelegen, Salzwedel oder Stendal, die sehenswerten Hansestädte in der Altmark bezaubern durch einen ganz besonderen Charme. Nicht zuletzt prägt die weitläufige Landschaft den Charakter dieser Region im Norden Sachsens-Anhalts. So kommen Naturfreunde und Kulturinteressierte in der Altmark gleichermaßen auf ihre Kosten. Mit einer digitalen Stempelsafari lassen sich die Hansestädte spannend inszeniert entdecken.



Wissenswert: Haus der Flüsse
© IMG / R. Klatt

Mit Seebart durch Havelberg Tag 1

In Havelberg, wo Elbe und Havel zusammenfließen, beginnt der Kurzurlaub. Nach einer Stärkung im ArtHotel Kiebitzberg geht es zu einem Stadtrundgang. In der Touristinfo startet

REGION ALTMARK

die digitale Stempelsafari mit Seebart: Der alte Schiffer lotst die Gäste durch die Stadt, erzählt spannende Geschichten und stellt Rätsel. Besonders sehenswert sind der Dom St. Marien, der über der Stadt thront, oder ein Besuch im Informationszentrum „Haus der Flüsse“. Mit einem Saunabesuch im Hotel klingt der Tag aus.

Baumkuchen in Salzwedel Tag 2

Nach dem Frühstück geht es von Havelberg in die Hansestadt Salzwedel, die für ihren Baumkuchen bekannt ist. Hier führt Kähnhold der Kahnführer die Besucher auf der Stempelsafari durch die Stadt und erkundet mit ihnen die Spuren der Hanse. Am Nachmittag wird in der gläsernen Baumkuchenmanufaktur das köst-



Köstlich: Salzwedler Baumkuchen.
© IMG / M. Wiesenbach

liche Backwerk verkostet, während man live dessen aufwendige Entstehung verfolgen kann. Danach geht die Reise weiter nach Gardelegen.

Genuss in Gardelegen Tag 3

Durch die Altstadt von Gardelegen führt Biermann der Braumeister während der Stempelsafari. Pflicht ist deshalb ein Besuch in der Garley Brauerei, einem kleinen Handwerksbetrieb, der die historische Gardelegener Bierbraukunst wieder zum Leben erweckt hat. Danach geht es

UNSER GEHEIMTIPP:

Unter dem Motto „Weihnachtsmusik im Kerzenschein“ gibt es am 3. Advent (15. Dezember, 17.00 Uhr) im Dom St. Nikolaus in Stendal Weihnachtslieder zum Mitsingen und Anhören mit den Chören der Domkantorei Stendal.

zum Conceptstore „Mit Genuss“ – das Feinkostgeschäft mit Café ist ein idealer Inspirationsort für Dinge, die das Leben noch schöner machen. Nach dem Mittagessen geht die Fahrt weiter nach Stendal, wo Tuchfrieder der Tuchmacher als virtueller Gastgeber empfängt. In der größten Stadt der Altmark endet der Tag mit einem Theaterbesuch.



Gardelegens mittelalterliche Wallanlage.
© N. Böhme

Kathedrale des Lichts in Stendal Tag 4

Der Tag startet mit einer Tasse in der Kaffeerösterei auf dem Stendaler Marktplatz. Danach geht es zur Ausstellung „Kathedrale des Lichts – 600 Jahre gotischer Dom Stendal“. Nach dem Mittagessen in einem der zahlreichen Restaurants der Stadt ist es Zeit für die Heimreise nach vier erlebnisreichen Tagen in der Altmark.

Noch mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie weitere Infos für einen Kurzurlaub in der Altmark erhalten Sie unter folgendem Link:



Unsere Besten

IN SACHSEN-ANHALT.



Ruhmreich: Grafiken des Malers Neo Rauch.
© IMG / H. Krieg

Mittendrin in Mitteltelebe

Die Urlaubsregion Mitteltelebe rund um die Landeshauptstadt Magdeburg bietet Kurzurlaubern interessante Kleinstädte, eingebettet in eine abwechslungsreiche Natur. Rathäuser und Kirchen in historischer Schönheit, moderne Architektur und leckere Köstlichkeiten – in Aschersleben, Staßfurt und Burg oder der längsten Kanalbrücke der Welt bei Magdeburg lassen sich echte Entdeckungen machen.



Kunstgenuss in Aschersleben.
© IMG / H. Krieg

Neo Rauch und Kalibergbau Tag 1

Südlich von Magdeburg liegt Aschersleben, die älteste Stadt Sachsens-Anhalts. Hier startet der Besuch bei den „Kaffeemännern“. Die Rösterei wird mit viel Liebe und Engagement von zwei Vollblut-Kaffeeliebhabern geführt. Regelmäßig veranstalten sie Seminare und Workshops rund um das Thema Kaffee.

Der zeitgenössische Künstler Neo Rauch ist in Aschersleben aufgewachsen. Bei einem Besuch in der Grafikstiftung Neo Rauch sind zahlreiche

REGION MITTELLELBE

Werke des weltbekannten Malers zu sehen. Von Aschersleben geht es nach Staßfurt – im Stadt- und Bergbaumuseum zeigt eine Dauer- ausstellung die eindrucksvolle Zeit des Kalibergbaus, der die Region entscheidend prägte. Auf den Freiflächen des Museumshofes stehen Großgeräte, die unter und über Tage zum Einsatz kamen.

Wachtürme und Erdbeerbonbons Tag 2

In der Stadt Burg stehen die Wehr- und Wachtürme der ehemaligen Stadtbefestigung auf dem Programm. Bei einer Führung können einige auch von innen besichtigt werden. In der historischen Gerberei gibt es einen Einblick in das aufwendige Handwerk der Gerber. Nach dem Mittagessen in der Innenstadt geht es weiter ins benachbarte Loburg. Das dortige Rittergut war der einstige Familiensitz des Gründers von Karls Erlebnis-Dörfern und wurde von ihm in Erinnerung an dort verbrachte Kindheitsjahre liebevoll saniert und ausgebaut. Heute gibt es neben dem Jahreszeitenrestaurant eine Bonbonmanufaktur, den Karls-Manufakturen-



Kirche Unser Lieben Frauen in Burg.
© Stadt Burg

Markt und eine wunderbare Parkanlage, die zu einem kleinen Spaziergang einlädt. Zudem können kreative Erlebnisangebote vor Ort gebucht werden. Zum Abendessen geht es nach Magdeburg in eines der vielfältigen Restaurants der Landeshauptstadt.

UNSER GEHEIMTIPP:

Der Sternenmarkt in Haldensleben vom 30. November bis 15. Dezember 2024 ist ein liebevoll gestalteter Adventskalender an den Fenstern der Markthäuser der Stadt in der Magdeburger Börde. Jeden Tag um 17 Uhr kommt der Weihnachtsmann, steigt auf der Leiter seiner historischen Feuerwehr empor und öffnet das jeweilige Kalenderfenster. Hunderte Sterne verleihen dem Marktplatz und der Innenstadt in der Adventszeit ein besonderes Flair. Mit seinem abwechslungsreichen Angebot ist der Sternenmarkt sowohl kulturell als auch kulinarisch ein beliebter Treffpunkt für vorweihnachtliches Beisammensein.

Schiffe heben Tag 3

Am Vormittag steht ein Besuch beim Wasserstraßenkreuz auf dem Programm. Die mit 918 Metern längste Kanalbrücke der Welt verbindet den Mittellandkanal über die Elbe mit dem Elbe-Havel-Kanal – eine ingenieurtechnische



Schiffshebewerk Rothensee.
© IMG / H. Krieg

Meisterleistung. Einmal für das Thema Wasserstraßen begeistert, geht es zum historischen Schiffshebewerk Rothensee aus dem Jahr 1938 bevor nach drei Tagen in der Urlaubsregion Mitteltelebe die Heimreise angetreten wird.

Noch mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie weitere Infos für einen Kurzurlaub in der Urlaubsregion Mitteltelebe erhalten Sie unter folgendem Link:



Unsere Besten
IN SACHSEN-ANHALT.



Puderzuckeroptik: Schloss Stolberg.
© IMG / L. Lindau

Romantik im Südharz

Der Harz ist mehr als der sagenumwobene Brocken. Eine Stadt, die besondere Aufmerksamkeit verdient, ist Stolberg. Das reizvolle Städtchen im Südharz verzaubert seine Gäste mit Fachwerkromantik und märchenhaften Buchenwäldern. Stolberg ist der ideale Ausgangspunkt für einen Kurzurlaub in der beliebten Mittelgebirgslandschaft.

Stolberg entdecken Tag 1

Die mittelalterliche Fachwerkkulisse nimmt die Gäste von Stolberg schon bei der Ankunft sofort für sich ein. Der Besuch beginnt mit Schloss Stolberg und seiner großzügigen Gartenterrasse hoch über der Stadt. Im Romantik Hotel Freiwerk wird der Abend bei einem Candle-Light-Dinner im Restaurant „20zwanzig“ zum Genuss.



Mittelalterliche Fachwerkkulisse in Stolberg.
© IMG / M. Sasse

REGION HARZ

Aussicht vom Doppelkreuz Tag 2

Nach dem Wachwerden steht eine Wanderung zum imposanten Josephskreuz auf dem Plan. Das größte Doppelkreuz der Welt besteht aus 123 Tonnen Stahl. Oben angekommen sind es nur noch 200 Stufen auf die Aussichtsplattform, von der man bei guter Sicht einen hervorragenden Blick über die Berge bis zum Brocken und dem Kyffhäuser hat. Der Rückweg führt durch die mittelalterliche Stolberger Innenstadt. Als Geburtsort von Thomas Müntzer ist Stolberg eng mit den Ereignissen des Bauernkrieges verbunden, dessen Ende sich 2025 zum 500. Mal jährt.

Die Landesausstellung Sachsen-Anhalts greift dieses Ereignis unter dem Motto „Gerechtigkeyt 1525“ auf.

Ein Besuch im Wellnessbereich des Hotels lassen die körperlichen Anstrengungen des Tages schnell in Vergessenheit geraten.



Müntzer-Denkmal in Stolberg.
© IMG / L. Lindau

Zeit für was Süßes Tag 3

Bei einem Spaziergang durch die Kopfsteinpflastergassen der Stadt sollte man dem köstlichen Duft von frisch gebackenen Keksen folgen. Dieser führt zu FRIWI, einer seit über



UNSER GEHEIMTIPP:

Der „Solitair“ mit seinen 39 Metern Höhe befindet sich oberhalb der Rappbodetal Sperre. Die Stahlgitterkonstruktion bietet einen Blick über den Ostharz. Hin- und zurück geht es über 160 Treppeinstufen oder mit einem Panorama-Glasaufzug. Der Aussichtsturm beherbergt auch das Wallrunning und das atemberaubende Menschenkatapult „Ultra-Shot“ des Erlebnisproviders Harzdrenalin.

Adrenalin pur: die Rappbodetal Sperre.
© IMG / L. Lindau

130 Jahren bestehenden Bäckerei für Kekse- und Gebäckspezialitäten. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee lässt sich das leckere Sortiment verkosten. Und zudem ist für süße Mitbringsel für die Liebsten zuhause gesorgt.

Die Rückreise lässt sich bestens mit einem Besuch im Schloss Harzgerode verbinden. Der Renaissancebau diente einst als Residenz der Harzgeröder Linie des anhaltischen Fürstenhauses.

Noch mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie weitere Infos für einen Kurzurlaub im Harz erhalten Sie unter folgendem Link:





Schloss Neuenburg über dem Winzerstädtchen Freyburg.
© IMG / A. Maron

Radeln zwischen Wein und Wonne

Die Saale-Unstrut-Region ist schon lange kein Geheimtipp mehr. Die Gegend rund um die beiden namensgebenden Flüsse bringt regelmäßig preisgekrönte Weine hervor. Eine weniger bekannte, aber traumhafte Route führt entlang der Weißen Elster und ist besonders in der Zeit der Weinlese ein echtes Highlight – ob per pedes oder mit dem Fahrrad.

Zeit für Zeit Tag 1

Die alte Dom- und Residenzstadt Zeitz im Süden von Sachsen-Anhalt ist ein idealer Ausgangspunkt für Erlebnistouren in der Saale-Unstrut-Region. Schlösser, Burgen, Gärten und Weingüter sind zahlreich und in unmittelbarer Nähe zu entdecken. Doch zunächst steht ein Rundgang durch die Zeitzer Innenstadt an: Vom Rathaus geht es durch kleine Gassen zur Franziskanerklosterkirche. Eine weitere Sehenswürdigkeit ist die Moritzburg mit ihrem prächtigen Schlossgarten. Stadtbildprägend ist der Dom



Schloss Moritzburg in Zeitz.
© IMG / A. Maron

St. Peter und Paul sowie das Schloss mit einzigartigen Sammlungen, darunter das Deutsche Kinderwagenmuseum.

Radeln durch Weinberge Tag 2

Am Morgen heißt es: in den Sattel und auf den Elsterradweg Richtung Wetterzeube. Rasch gelangt man von der Stadt in die herrliche Landschaft mit idyllischen Weinbergen. Auf der Strecke finden sich einige Partner der Regionalmarke „Handgemacht“, die mit kulinarischen Leckereien und Besonderheiten der Region aufwarten. An den Wochenenden öffnet das Café zum Esel seine Pforten, das idyllisch gegenüber der alten Mühle am Floßgraben liegt. Eine Einkehr lohnt sich auch bei der Familienschäuferei Eric Peter in Pötewitz. Wer das Rad lieber



Zeit für eine Pause.
© Café zum Esel / K. Hey

stehenlassen möchte, kann von Zeitz aus den Sagenweg Schnaudertal entlangwandern. An 14 Stationen wird von Sagen aus der Region erzählt – wie die von der weißen Frau von Lobas oder die Sage über die Hexe von Suxdorf.

Uta und Sekt Tag 3

Nach dem Frühstück steht der Naumberger Dom auf dem Programm, der zum UNESCO-Welterbe gehört. Eine der zwölf Stifterfiguren

UNSER GEHEIMTIPP:

Ein absolutes Highlight in der Region ist die neu eröffnete Rotkäppchen Erlebniswelt in Freyburg, dem Zuhause jeder Rotkäppchen-Sektflasche. Auf zwei Kelleretagen führt eine interaktive Ausstellung auf rund 1.400 qm durch die bewegte Geschichte von Deutschlands beliebtester Sektmarke und lüftet so manches Geheimnis rund um die Sektherstellung. Im Pavillon wartet ein Shop mit ganz besonderen Angeboten und in der Bar kann das gesamte Rotkäppchen-Sortiment probiert werden – inmitten der herrlichen Kulisse der Freyburger Weinberge.



Weiberle: die Stifterfiguren im Naumberger Dom.
© IMG / A. Maron

im Dom ist Uta von Ballenstedt, die aufgrund ihrer besonderen Ausstrahlung als schönste Frau des Mittelalters gilt. Nach dem Mittagessen in der Altstadt lohnt ein Besuch in der Naumberger Wein- und Sektmanufaktur. Als erste deutsche Sektmanufaktur 1824 gegründet, werden dort auch heute noch hochwertige und prickelnde Gaumenfreuden produziert.

Noch mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie weitere Infos für einen Kurzurlaub in der Saale-Unstrut-Region erhalten Sie unter folgendem Link:





Wiege der Reformation: Schlosskirche in Wittenberg.
© IMG / M. Wiesenbach

Durch das Welterbe touren

Die WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg besitzt eine einmalige Dichte an UNESCO-Welt-erbestätten. So wird der Aufenthalt zu einer faszinierenden Reise mit facettenreichen Perspektiven – angefangen bei den Orten der Reformation über das Gartenreich Dessau-Wörlitz bis hin zum Bauhaus Dessau oder dem Biosphärenreservat Mittelbe.



Legendär: Luthers Thesentür.
© IMG / M. Sasse

Luther in Wittenberg erleben Tag 1

Gleich nach der Anreise geht es mit dem Audio-guide auf Erkundungstour durch die Wittenberger Altstadt. Ein Ziel ist dabei die Schlosskirche an deren Tür Martin Luther seine 95 Thesen veröffentlichte. In der Kirche unter der Kanzel befindet sich das Grab des Reformators. Bei gutem Wetter lohnt sich für eine gute Rundumsicht über Wittenberg ein Aufstieg auf den Turm der Schlosskirche.

WELTERBEREGION

Danach steht ein Besuch in den Cranachhäusern an, wo sich in historischem Ambiente das reiche Werk der berühmten Malerfamilie bestaunen lässt. Für das Mittagessen ist das Restaurant „von Bora“ im Lutherhof eine Empfehlung.

Frisch gestärkt ist die nächste Station das Melancthonhaus, wo Luthers enger Vertrauter Philipp Melancthon lebte. Das Haus gilt als eines der schönsten Bürgerhäuser von Wittenberg. Danach sollte man sich Zeit für die Sonderausstellung „Buchstäblich Luther“ im Augusteum nehmen, bevor es ins Asisi Panorama „Luther 1517“ geht. Dort lässt sich das Stadtpanorama von Wittenberg zu Zeiten der Reformation bestaunen – von Yadegar Asisi originell inszeniert.

Bauhaus in Dessau entdecken 2. Tag

Am Morgen geht es von Wittenberg nach Dessau. Die Stadt ist eng mit der Geschichte des Bauhaus verknüpft, dessen Formensprache die Architektur und Designwelt prägte. Erste Station ist die Meisterhaussiedlung. In den Meisterhäusern wohnten einst die berühmten Bauhaus-Meister Walter Gropius, Lyonel Feininger, Wassily Kandinsky oder Paul Klee mit ihren Familien.

Von den Meisterhäusern geht es zum Bauhausgebäude – das 1926 nach den Plänen von Walter Gropius gebaute Hochschulgebäude gilt als Ikone der Moderne.



Neue Meisterhäuser in Dessau.
© IMG / L. Lindau

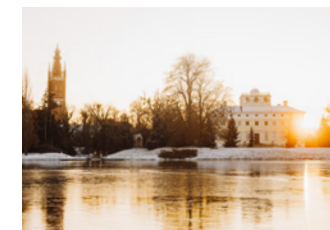
UNSER GEHEIMTIPP:

Die Komödie Leipzig und das Ringhotel „Zum Stein“ veranstalten regelmäßig ein Dinner-theater im Wörlitzer Winter: die „Pension Schöller“ im Historischen Gasthaus Eichenkranz und auf der Insel Stein im Gartenreich. Dabei kommen drei der schönsten Sachen zusammen: unterhaltsames Theater, ein schmackhaftes Menü und guter Wein.

Zeit für das Mittagessen findet sich in Hugos Steakhouse in den Räumlichkeiten der ehemaligen Junkers Flugzeugwerke. Am Nachmittag wartet das Bauhaus Museum auf einen Besuch. Dort befindet sich die zweitgrößte Sammlung aus der Bauhaus-Ära.

Entspannen im Gartenreich Tag 3

Nach einem Besuch in der Anhaltischen Gemädegalerie im Schloss Georgium führt die Route zum Auenhaus-Informationszentrum für das UNESCO-Welterbe Biosphärenreservat Mittelbe. Dort werden die Besonderheiten des Schutzgebietes an Multimediastationen erläutert. Das Restaurant Ziegler's direkt am Wörlitzer Park ist ideal für's Mittagessen und als Startpunkt für Erkundungen am Nachmittag. Der Wörlitzer Park ist insbesondere in den Herbstmonaten mit seinem faszinierenden Farbenspiel eine Attraktion.



Das Wörlitzer Schloss im Gartenreich Dessau-Wörlitz.
© IMG / M. Sasse

Noch mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie weitere Infos für einen Kurzurlaub in der WelterbeRegion erhalten Sie unter folgendem Link:



Magdeburg funkelt

Ein Wochenende in Sachsen-Anhalts Landeshauptstadt Magdeburg bleibt ganz sicher in Erinnerung. Tradition und Moderne gehen in der Stadt an der Elbe Hand in Hand. Der altherwürdige Dom, das Hundertwasserhaus, die Lichterwelt oder die neu sanierte Hyparschale – Magdeburgs Facettenreichtum überrascht.

Banksy in der Hyparschale Tag 1

Der Besuch in Magdeburg startet mit der Hyparschale. Noch bis 10. November 2024 lockt dort die Ausstellung „Banksy – a vandal turned idol“. Der Anreisetag klingt am besten mit einem Restaurantbesuch im „Culinaria“ direkt an der Elbe aus oder in einer der zahlreichen Bars in der Innenstadt.

Otto und Hundertwasser Tag 2

Nach einem ausgiebigen Frühstück geht es zu Magdeburgs Wahrzeichen – dem Dom St. Mauritius und Katharina. Direkt gegenüber liegt das Dommuseum Ottonianum – bei einer Führung



Grüne Zitadelle: Hundertwasser in Magdeburg.
© IMG / R. Klatt

erfahren Besucher alles über Kaiser Otto I. und warum Magdeburg in einer Liga mit Rom und Konstantinopel spielte. Nach einer kleinen Stärkung im Museums-Café steht eine einstündige Stadtrundfahrt im roten Doppeldeckerbus auf dem Plan. Bei einer Domführung am Nachmittag zeigen sich die gewaltigen Ausmaße des ersten gotischen Sakralbauwerks auf deutschem Boden. Wenige Meter vom Dom entfernt, befindet sich die Grüne Zitadelle – Friedensreich Hundertwasser entwarf das Gebäude in seinem letzten Projekt. Am Abend findet sich im Opern- oder Schauspielhaus, im Theater an der Angel oder im Kabarett beste Unterhaltung. Vom 25. November bis zum 2. Februar 2025 schlendert man abends durch die Skulpturen aus Millionen LED-Lampen der Magdeburger Lichterwelt.

Kunst und Bötel Tag 3

Vor der Abreise ist ein Besuch im „Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen“ Pflicht. Das romanische Klostergebäude ist ein renommierter Ausstellungsort für Gegenwartskunst in Sachsen-Anhalt. Zum Mittagessen empfiehlt sich eine Magdeburger Spezialität in der Bötelstube am Alten Markt – „Bötel mit Stroh und Lehm“.

Mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie Infos für einen Kurzurlaub in Magdeburg hier:



UNSER GEHEIMTIPP:

Advent in der Festung Mark: Der Weihnachtsmarkt befindet sich in einer früheren preußischen Defensivkaserne. In den Gewölben gibt es weihnachtliche Klänge, handgefertigte Besonderheiten und schmackhafte Spezialitäten.

Verliebt in Halle

Halle an der Saale ist Sachsen-Anhalts größte Stadt. Das quirlige Leben, geprägt von der Martin-Luther-Universität und der Burg Giebichenstein Kunsthochschule ist in der ganzen Stadt zu spüren. In der kühlen Jahreszeit locken die Museen, Galerien und Theater mit hochkarätigen Angeboten.

Händel und 225 Stufen Tag 1

In Halle angekommen, geht es auf eine erste Entdeckungstour durch die Stadt. Auf dem Marktplatz grüßt die Gäste der bekannteste Hallenser von seinem Denkmal – Georg Friedrich Händel. Beim Bummel durch die Gassen der Altstadt lassen sich zahlreiche originelle Cafés und Läden entdecken. Schlag 18 Uhr geht es hinauf auf die Hausmannstürme der Marktkirche – nach 225 Stufen eröffnet sich ein grandioser Blick über die abendlich leuchtende Stadt. Wieder am Boden angekommen, geht der Tag mit einem 3-Gänge-Menü im Kerzenschein in einem der Restaurants in der Innenstadt zu Ende.

Himmelscheibe und Moritzburg Tag 2

Der Vormittag ist für einen Besuch im Landesmuseum für Vorgeschichte ausgefüllt. Dort befindet sich die weltberühmte und zum UNESCO-Weltdokumentenerbe zählende Himmelscheibe von Nebra. Die eindrucksvolle Präsentation nimmt Besucher mit in die Zeit vor 3.600 Jahren. Nach einem Mittagessen in der „Alchimistenklause“ führt der Weg zum Kunstmuseum Moritzburg. Erbaut als bischöf-



Romantisch: Blick über den Marktplatz in Halle (Saale).
© IMG / A. Maron

liche Residenz, gehört die Burg heute zu den renommiertesten Museen für Kunst aus dem 20. Jahrhundert.

Süßes zum Abschied Tag 3

Die Halloren Schokoladenfabrik ist die älteste Schokoladenfabrik Deutschlands. Ein Besuch der Erlebniswelt ist ein perfektes Finale für einen Kurzurlaub in Halle. Neben der Besichtigung der größten Halloren-Kugel der Welt und einem Zimmer ganz aus Schokolade, können Besucher in der gläsernen Manufaktur zum Chocolatier werden und selbst schokoladige Köstlichkeiten kreieren. Und für zartschmelzende Souvenirs ist selbstverständlich auch gesorgt.

UNSER GEHEIMTIPP:

Die Freiraumgalerie bietet Führungen durch das Stadtviertel Freimfelder an. In dem Viertel herrscht ein großer Leerstand. Internationale Künstler und Bewohner des Stadtteils, die an Kunstworkshops teilnehmen können, gestalten die leerstehenden Häuser mit Graffiti. So ist eine urbane Galerie mit deutschlandweiter Bekanntheit entstanden.

Mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie weitere Infos für einen Kurzurlaub in Halle hier:



100 Prozent Kultur in Dessau

Dessau verspricht Kulturgenuß auf höchstem Niveau. Das ikonische Bauhausgebäude von Walter Gropius und das Gartenreich Dessau-Wörlitz machen einen Kurztrip in die Stadt zu einem einzigartigen Erlebnis.

Stadtgeschichte und Theater Tag 1

Nach einer kleinen Stärkung im Hotel geht es zu einem Rundgang durch die Innenstadt mit ihrer 800-jährigen Geschichte. Am Abend bietet sich ein Besuch im Anhaltischen Theater an, das zu den Bühnenhäusern Europas zählt. Hier findet jedes Jahr das bekannte Kurt Weill Fest statt.

Georgengarten und Kornhaus Tag 2

Der Vormittag beginnt mit einer Entdeckungstour durch den Georgengarten. Im dortigen Schloss befindet sich die Anhaltische Gemäldegalerie – die größte Sammlung alter Malerei in Sachsen-Anhalt. Dazu zählen Gemälde der niederländischen und der deutschen Malerei – so auch Werke von Lucas Cranach dem Älteren.



Meisterlich: Anhaltische Gemäldegalerie Dessau.
© N. Böhme

UNSER GEHEIMTIPP:

Die Sonderausstellung „Kindsköpfe – Kinderporträts vom Barock bis zur Romantik“ mit Meisterwerken von Anthonis van Dyck bis Philipp Otto Runge ist bis Dezember 2024 in der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau zu besichtigen.

Vom Schloss Georgium geht es zu Fuß zum Kornhaus an der Elbe. Nach den Plänen des Bauhaus-Architekten Carl Fieger errichtet, beheimatet es heute ein Lokal. Zurück in der Innenstadt wird der Tag im Restaurant „Brauhaus zum Alten Dessauer“ besiegelt.

Europa in Wörlitz Tag 3

Heute ist Wörlitz das Ziel. Der Landschaftsgarten mit seinen klassizistischen und neugotischen Bauten, Seen und Kanälen verzaubert seine Besucher. Gestaltet nach den visionären Plänen von Fürst Franz von Anhalt-Dessau, entstand hier nicht nur der erste englische Garten auf dem Kontinent, sondern gleich eine ganze Europatour mit Vesuv, Venedig-Architektur und Tudorschloss.

Perle des Rokoko Tag 4

Vor der Abreise steht noch ein Besuch im Schlosspark Mosigkau auf dem Plan. Auch als „Perle des Rokoko“ bezeichnet, ist der Galeriesaal mit seinen nahezu vollständig erhaltenen Gemäldehängungen aus der Barockzeit ein Höhepunkt.

Mehr Einblicke, Tipps für Restaurants und Unterkünfte sowie weitere Infos für einen Kurzurlaub in Dessau hier:



Echt schöne Erlebnisse im Herbst und Winter

Echt schön.
SACHSEN-ANHALT

In der kühleren Jahreszeit ist nichts los und die Tage verbringt man lieber auf dem Sofa? Nicht so bei uns in Sachsen-Anhalt! Die nachfolgenden ausgewählten Erlebnisse sind im Herbst und Winter die perfekte Gelegenheit für Unternehmungen durchs echt schöne Sachsen-Anhalt.

1525! AUFSTAND FÜR GERECHTIGKEIT

Landesaussstellung
noch bis zum 06.01.2025
gerechtigkeity1525.de

MIT DEM RANGER UM DIE BROCKENKUPPE

täglich bis 31.10.2024 um 12:15 Uhr
Treffpunkt Brockenkuppe
harzinfo.de

FÜHRUNGEN DURCH DIE DAMPFLOKWERKSTATT DER HARZER SCHMALSPURBAHNEN

immer dienstags und samstags
nach Voranmeldung
hsb-wr.de

LICHTBLÜTENFESTIVAL ALTMARK

Illuminationen und Kultur an 20 Orten
in der Altmark an zehn Wochenenden
noch bis zum 02.11.2024
lichtbluetenfestival-altmark.de

LUMAGICA MAGDEBURG

„Die magischen Welten“
27.09. – 17.11.2024
im Elbauenpark Magdeburg
lumagica.com

WEINLESE FÜR JEDERMANN

28.09. + 05.10.2024
Kloster Pforta
kloster-pforta.de

HALLESCHER TÖPFERMARKT

19. + 20.10.2024
Marktplatz Halle (Saale)
verliebtinhalle.de

WEINERLEBNISSEMINAR

SAALE-UNSTRUT
26.10.2024
Rotkäppchen Erlebniswelt
rotkaeppchen.de

HALLOWEEN AUF DEM ABENTEUERSPIELPLATZ

Harzer Seeland
31.10.2024
harzerseeland.de

WINTERFREUDEN ON ICE

25.11.2024 – 05.01.2025
weihnachtsmarkt-magdeburg.de

WEIHNACHTLICHE EUROPAREISE

Spaziergang durch den Georgengarten
im Gartenreich Dessau Wörlitz
29.11. + 06.12. + 13.12. + 20.12.2024
visitdessau.com

TURMWÄRTERFÜHRUNG AUF NEUSTÄDTER TOR IN TANGERMÜNDE

30.11.2024
tourismus-tangermuende.de

MAGISCHE LICHTERWELTEN

Bergzoo Halle
12.12.2024 – 02.03.2025
magische-lichterwelten.de

SONDERFÜHRUNG ZUR WINTERSONNENWENDE

am Ringheiligum Pömmelte
21.12.2024
salzlandkreis.de



Weihnachts- ZAUBER

Lichterfunkeln
und der Duft von
Köstlichkeiten
**Weihnachtsmärkte in
Sachsen-Anhalt**

AUSGEWÄHLTE
HIGHLIGHTS

Alle Jahre wieder ist die Vorfreude groß auf eine stimmungsvolle Weihnachtszeit. An zahlreichen Orten in Sachsen-Anhalt lässt sich diese Atmosphäre auf vielfältigen Weihnachtsmärkten erleben. Und mit viel Glück trifft man möglicherweise den Weihnachtsmann.



© IMG / A. Maron

Saalestadt Weißenfels 28.11.–22.12.2024

Der prächtig geschmückte Weihnachtsbaum empfängt die Besucher mitten auf dem Marktplatz. Flankiert von Handwerksbuden, Märchenhütten und großer Pyramide wird das weihnachtliche Ambiente der Stadt perfekt. weissenfels-erlebnis.de



© Stadt Naumburg

Domstadt Naumburg (Saale) 25.11.–22.12.2024

Weihnachtseisenbahn, Kinderkarussell und Weihnachtsmannsprechstunde – vor allem für die kleinen Besucher wird der Besuch auf dem Naumburger Weihnachtsmarkt zum großen Erlebnis. Die Weihnachtsbühne sorgt für zusätzliche Unterhaltung. naumburg-im-advent.de



© IMG / A. Maron

Halle (Saale)

Weihnachtsmarkt:
26.11.–23.12.2024
Wintermarkt:
26.12.2024–05.01.2025

Halles Innenstadt verwandelt sich auch in diesem Jahr wieder in ein Weihnachtsparadies mit zahlreichen Ständen rund

WEIHNACHTSZAUBER

um Kunsthandwerk und Kulinarik. In guter Tradition schließt der Wintermarkt der Citygemeinschaft an, der bis in den Januar geöffnet hat. verliebtinhalte.de

Wernigerode

22.11.–22.12.2024

Glanz. Licht. Wernigerode – die besondere Kulisse der Stadt verzaubert in der Weih-



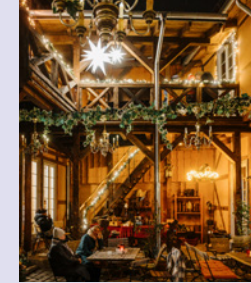
© IMG / M. Sasse

nachtszeit noch mehr. Regionale Spezialitäten, traditionelle Handwerkskunst, Livemusik und vieles mehr werden Sie begeistern. wernigerode-tourismus.de

Quedlinburg

Weihnachtsmarkt:
27.11.–22.12.2024
Advent in den Höfen:
30.11./01.12.2024,
07.12./08.12.2024,
14.12./15.12.2024

Der Duft nach Glühwein, Zimtsternen und Lebkuchen zieht durch die schmalen Fachwerkgassen Quedlinburgs und verwandelt die



© IMG / M. Sasse

Stadt an unterschiedlichen Locations in ein himmlisches Weihnachtsparadies auf Erden. adventsstadt.quedlinburg-info.de

Diesdorf

Historischer Weihnachtsmarkt im Freilichtmuseum:
14.–15.12.2024

Das Freilichtmuseum Diesdorf verwandelt sich wieder in ein festlich geschmücktes Weihnachtsdorf. Nostalgische Stuben, liebevoll gestaltete Waren und ein umfangreiches Rahmenprogramm lassen keine Wünsche offen. museen-altmarkkreis.de

Stendal

Weihnachtsmarkt:
12.12.–15.12.2024

Am 3. Adventswochenende verwandeln kleine Büdchen die Innenstadt wieder in eine Weihnachtskulisse. Der festlich beleuchtete Marktplatz mit riesiger Tanne, der Duft von gebrannten Mandeln, Glühwein oder Punsch wird Stendal und seine Gäste verzaubern. veranstaltungen-stendal.de

Lutherstadt Wittenberg

Weihnachtsmarkt:
25.11.–29.12.2024

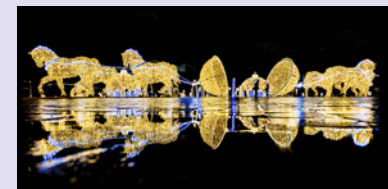
Kreppelchen, Glühwein und Kunsthandwerk locken

Besucher zum Wittenberger Weihnachtsmarkt. Ein buntes Programm auf der Weihnachtsmarkt Bühne sorgt für Abwechslung und eine Fahrt mit dem Riesenrad wird zum Highlight. lutherstadt-wittenberg.de

Magdeburg

Lichterwelt Magdeburg:
25.11.2024–02.02.2025
Weihnachtsmarkt:
25.11.–29.12.2024

Mit Bastelhaus, Weihnachtsmannwohnung, Märchengasse, bunten Karussells und süßen Leckereien wird der Besuch auf dem Alten Markt zum Weihnachtserlebnis. Über 1,2 Millionen LED-Lämpchen lassen zudem die gesamte Innenstadt bis Anfang Februar hell erleuchten. lichterwelt-magdeburg.de weihnachtsmarkt-magdeburg.de



© A. Lander

Dessau-Rosslau

Adventsmarkt:
25.11.–23.12.2024

Am 25.11. geht's mit dem Stollenanschnitt wieder los mit dem traditionellen Adventsmarkt vor dem Dessauer Rathaus. Weihnachtliche Geschenkideen, regionale Kulinarik und ein abwechslungsreiches Kulturprogramm begeistert Groß und Klein. dessauer-adventsmarkt.de

SACHSEN-ANHALT

Von Weltgeschichte bis Mikro-Chip



Wir haben viel vor! Bist Du dabei?
Mehr Infos: jobs.moderndenken.de



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Ideale. Impulse. Interaktionen.

LANDESAUSSTELLUNG
SACHSEN-ANHALT
**Gerechtigkeit
1525**



Gerechtigkeit
1525
Landesausstellung
Sachsen-Anhalt



Ein Beauftragter des Bundesorgans
für Kultur und Medien

gerechtigkeit1525.de



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken